

## Antrag

der Abgeordneten Egon Susset, Dr. Norbert Rieder, Peter Harry Carstensen (Nordstrand), Richard Bayha, Peter Bleser, Albert Deß, Carl-Detlev Freiherr von Hammerstein, Gottfried Haschke (Großhenndorf), Dr. h. c. Adolf Herkenrath, Siegfried Hornung, Ulrich Junghanns, Bartholomäus Kalb, Hans-Ulrich Köhler (Hainspitz), Dr. Rudolf Karl Krause (Bonese), Günter Marten, Meinolf Michels, Günther Schartz (Trier), Simon Wittmann (Tännesberg), Hartmut Büttner (Schönebeck), Dr. Wolfgang Götzer, Susanne Jaffke, Heinz-Jürgen Kronberg, Helmut Lamp, Walter Link (Diepholz), Dr. Hedda Meseke, Dr. Reinhard Meyer zu Bentrup, Rosemarie Priebus, Dr. Albert Probst, Dr. Peter Ramsauer, Hans Peter Schmitz (Baesweiler), Joachim Graf von Schönburg-Glauchau, Reinhard Freiherr von Schorlemer, Karl Stockhausen, Elke Wülfing, Dr. Walter Franz Altherr, Anneliese Augustin, Klaus Brähmig, Wolfgang Dehnel, Wolfgang Engelmann, Dr. Kurt Faltlhauser, Herbert Frankenhauser, Dr. Gerhard Friedrich, Martin Göttsching, Peter Götz, Klaus Harries, Josef Hollerith, Dr.-Ing. Rainer Jork, Michael Jung (Limburg), Dr. Harald Kahl, Peter Kittelmann, Thomas Kossendey, Dr.-Ing. Paul Krüger, Editha Limbach, Theo Magin, Dr. Dietrich Mahlo, Erwin Marschewski, Engelbert Nelle, Johannes Nitsch, Dr. Peter Paziorek, Dr. Friedbert Pflüger, Erika Reinhardt, Helmut Rode (Wietzen), Kurt J. Rossmanith, Dr. Christian Ruck, Heinz Schemken, Trudi Schmidt (Spiesen), Michael von Schmude, Dr. Rupert Scholz, Wolfgang Schulhoff, Gerhard Schulz (Leipzig), Bärbel Sothmann, Karl-Heinz Spilker, Alois Graf von Waldburg-Zeil und der Fraktion der CDU/CSU sowie der Abgeordneten Günther Bredehorn, Ulrich Heinrich, Johann Paintner, Lisa Peters, Georg Gallus, Dr. Sigrid Hoth, Jürgen Koppelin, Jürgen Türk, Gerhart Rudolf Baum, Klaus Beckmann, Josef Grünbeck, Birgit Homburger, Dr. Jürgen Starnick und der Fraktion der F.D.P.

## Zum Walfang

Der Bundestag wolle beschließen:

Die Bundesregierung wird aufgefordert,

1. bei allen zukünftigen Verhandlungen, die den Walfang betreffen, sich für die Fortsetzung des von der Internationalen Walfangkommission (IWC) beschlossenen Walfangmoratoriums einzusetzen, bis eindeutig nachgewiesen ist, daß durch den Walfang keine in ihrem Bestand bedrohte Art in Gefahr kommt. Die Jagd ist dann nach dem Prinzip des „wise and sustainable

use“ auszuüben, das heißt, es dürfen nur die Überschüsse der jeweiligen Population entnommen werden, ohne daß das natürliche Wiederausbreitungspotential der Art dadurch wesentlich eingeschränkt würde. Bis dahin darf eine Jagd allenfalls zu wissenschaftlichen Zwecken nach entsprechender Genehmigung und unter entsprechenden Kontrollen erfolgen;

2. dem französischen Antrag, die Meere um die Antarktis bis zum 40° südlicher Breite zum Walschutzgebiet zu erklären, aufgeschlossen gegenüberzutreten und die in der IWC vorgesehene eingehende Überprüfung durch den Wissenschaftsausschuß nachhaltig zu unterstützen;
3. EG-beitrittswillige Länder aufzufordern,
  - die alleinige Legitimation der IWC als die für die Regelung des Walfangs zuständige internationale Organisation anzuerkennen,
  - sich an der schwierigen Überprüfung des Moratoriums durch die IWC zu beteiligen und
  - Entscheidungen im Hinblick auf die Wiederaufnahme des kommerziellen Walfangs zu überprüfen.

Die Bundesregierung sollte bei Beitrittsverhandlungen zur EG ferner an das Washingtoner Artenschutzabkommen erinnern, das geltendes Recht der Europäischen Gemeinschaften ist.

Bonn, den 21. April 1993

Egon Susset  
Dr. Norbert Rieder  
Peter Harry Carstensen (Nordstrand)  
Richard Bayha  
Peter Bleser  
Albert Deß  
Carl-Detlev Freiherr von Hammerstein  
Gottfried Haschke (Großhennersdorf)  
Dr. h. c. Adolf Herkenrath  
Siegfried Hornung  
Ulrich Junghanns  
Bartholomäus Kalb  
Hans-Ulrich Köhler (Hainspitz)  
Dr. Rudolf Karl Krause (Bonese)  
Günter Marten  
Meinolf Michels  
Günther Schartz (Trier)  
Simon Wittmann (Tännesberg)  
Hartmut Büttner (Schönebeck)  
Dr. Wolfgang Götzer  
Susanne Jaffke  
Heinz-Jürgen Kronberg  
Helmut Lamp  
Walter Link (Diepholz)  
Dr. Hedda Meseke  
Dr. Reinhard Meyer zu Bentrup  
Rosemarie Priebus

Dr. Albert Probst  
Dr. Peter Ramsauer  
Hans Peter Schmitz (Baesweiler)  
Joachim Graf von Schönburg-Glauchau  
Reinhard Freiherr von Schorlemer  
Karl Stockhausen  
Elke Wülfiing  
Dr. Walter Franz Altherr  
Anneliese Augustin  
Klaus Brähmig  
Wolfgang Dehnel  
Wolfgang Engelmann  
Dr. Kurt Falthäuser  
Herbert Frankenhauser  
Dr. Gerhard Friedrich  
Martin Götsching  
Peter Götz  
Klaus Harries  
Josef Hollerith  
Dr.-Ing. Rainer Jork  
Michael Jung (Limburg)  
Dr. Harald Kahl  
Peter Kittelmann  
Thomas Kossendey  
Dr.-Ing. Paul Krüger  
Editha Limbach  
Theo Magin

**Dr. Dietrich Mahlo**  
**Erwin Marschewski**  
**Engelbert Nelle**  
**Johannes Nitsch**  
**Dr. Peter Paziorek**  
**Dr. Friedbert Pflüger**  
**Erika Reinhardt**  
**Helmut Rode (Wietzen)**  
**Kurt J. Rossmanith**  
**Dr. Christian Ruck**  
**Heinz Schemken**  
**Trudi Schmidt (Spiesen)**  
**Michael von Schmude**  
**Dr. Rupert Scholz**  
**Wolfgang Schulhoff**  
**Gerhard Schulz (Leipzig)**  
**Bärbel Sothmann**  
**Karl-Heinz Spilker**

**Alois Graf von Waldburg-Zeil**  
**Dr. Wolfgang Schäuble, Michael Glos und Fraktion**  
  
**Günther Bredehorn**  
**Ulrich Heinrich**  
**Johann Paintner**  
**Lisa Peters**  
**Georg Gallus**  
**Dr. Sigrid Hoth**  
**Jürgen Koppelin**  
**Jürgen Türk**  
**Gerhart Rudolf Baum**  
**Klaus Beckmann**  
**Josef Grünbeck**  
**Birgit Homburger**  
**Dr. Jürgen Starnick**  
**Dr. Hermann Otto Solms und Fraktion**

